

Lesung mit Helga Koster und Tanja Endres Klemm

Am 17. März findet um 16.00 Uhr eine Lesung mit dem Titel "Wenn das Schaf dem Wolf den Weg zeigt" in Luisenthal, Jahnstraße 2 statt. Veranstalter ist der Kulturtreff Luisenthal in Zusammenarbeit mit der Stadt Völklingen. Der Eintritt ist frei.

Tag des offenen Stadtarchivs

Am Mittwoch, 20. März, kann das Stadtarchiv Völklingen nachmittags durch interessierte Bürgerinnen und Bürger besichtigt werden. Der Leiter des Stadtarchivs Völklingen, Michael Röhrig, wird um 14.30 Uhr und um 16 Uhr in kleinen Rundgängen durch die Archivräume über die Arbeit und Aufgaben der Einrichtung informieren. In einer kleinen Ausstellung werden im Magazin des Archivs schlummernde alte und wertvolle Dokumente gezeigt. Der Eintritt ist frei.

Straßensanierung in Bachfeld- und Gellheidstraße

In der Zeit vom 18. März bis 12. April werden Straßensanierungsarbeiten in der Bachfeld- und der Gellheidstraße im Stadtteil Fürstenhausen durchgeführt. Hierbei werden unter anderem auch die Gehwege und die Fahrbahnen neu asphaltiert. Für die Dauer der Asphaltarbeiten müssen beide Straßen zeitweise voll gesperrt werden. Die betroffenen Anlieger werden in den nächsten Tagen durch das ausführende Unternehmen hierzu benachrichtigt und entsprechend informiert.

Die Müll-Nummer:

Unter folgender Nummer können die Bürgerinnen und Bürger illegalen Müll an den Baubetriebshof melden:

06898/13-2375

Die Telefonnummer ist von Montag bis Freitag von 6 bis 19 Uhr erreichbar.

Völklinger
Stadtnachrichten



IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Völklingen
Oberbürgermeisterin
Christiane Blatt

Redaktion, Gestaltung und Satz:
Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Stadt Völklingen, Rathausplatz
66333 Völklingen

Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Christiane Blatt: „Hochwertige Betreuung in KiTas muss auch in Zukunft sichergestellt sein“

Qualität mehr Stellenwert einräumen

„Wir wollen der Qualitätssicherung in unseren Kindertageseinrichtungen einen besonderen Stellenwert einräumen.“ So beschreibt Oberbürgermeisterin Christiane Blatt das Ziel einer Vorlage an den Völklinger Stadtrat. Das Gremium war in seiner letzten Sitzung einstimmig einer Empfehlung der Verwaltungsleitung gefolgt, die städtischen KiTas in einen saarlandweiten, kommunal übergreifenden Qualitätsentwicklungsprozess einzubinden.



Christiane Blatt

Ziel des jetzt angestrebten Projektes, so die Völklinger Oberbürgermeisterin, sei es, „in den Völklinger Kindertageseinrichtungen einerseits eine einheitliche, qualitativ hochwertige Betreuung zu erhalten, und andererseits viele Abläufe für die Erzieherinnen und Kinder

vor Ort zu optimieren“. Helfen wird dabei der Zusammenschluss von über 50 Kindertageseinrichtungen in zahlreichen saarländischen Städten und Gemeinden in einer großen Projektgruppe, die für die Dauer von drei Jahren von einem fachlich erfahrenen Dienstleister bei der Durchführung eines Qualitätsentwicklungsprozesses nachhaltig unterstützt wird. „Qualität in unseren Kitas wird dadurch transparent, schafft Verlässlichkeit für MitarbeiterInnen und Kinder durch die Regelung wichtiger Prozesse und gibt Sicherheit und Halt für die tägliche Arbeit in den Einrichtungen“, kommentiert Christiane Blatt die Maßnahmen. Und nicht zuletzt, so die Verwaltungschefin abschließend, bedeute dies eine Stärkung der KiTas bei Beibehaltung des individuellen Profils der jeweiligen Kommunen und Kindertagesstätten.



Blick in die moderne Kindertagesstätte Röntgenstraße

Foto: arus

Mehr Sensibilität für Verschiedenartigkeit

Kita "Kunterbunt" im Neuen Rathaus führt Modellprojekt in Völklingen durch

Seit drei Jahren beteiligt sich die städtische Kindertagesstätte Kunterbunt im Neuen Rathaus an dem Modellprojekt "Kita differenzsensibel". Das Programm stärkt die Kinder und sensibilisiert die pädagogischen Fachkräfte für die Verschiedenartigkeit ihrer Schützlinge. In den Gruppen treffen jeden Tag viele Sprachen und Kulturen aufeinander. Knapp 90 Prozent der Jungs und Mädchen haben einen Migrationshintergrund, berichtet Kita-Leiterin Brigitte Eller. Sie ist ausgebildete Fachkraft für differenzsensible frühe Pädagogik. Die Arbeit ihres Teams zielt darauf, Vorurteile abzubauen. Oder am besten gar nicht erst aufkommen zu lassen. Jedes Kind wird so angenommen, wie es ist - unabhängig von Hautfarbe, Nationalität, Familienkonstellation oder Religion.

Beim Durchblättern der neuen Bilderbücher begegnen die Jungs und Mädchen nicht nur Feuerwehrmännern, sondern auch Feuerwehrfrauen. Das Spielzeug, das mithilfe einer Spende des Deutschen Kinderhilfswerks angeschafft wurde, unterstützt den pädagogischen Ansatz: Eine Puppe ist mollig, eine andere dunkelhäutig. Und auch mit einer Lego-Figur im Rollstuhl lässt sich prima spielen. Die Kinder lernen: Anders sein ist ganz normal. Die Eltern sitzen mit im Boot. Mit ihrer Unterstützung wurden "Beschwerdeplakate" erstellt. Leicht verständliche Bilder und in einfacher Sprache geschriebene Texte erklären, an wen sich die Kinder und ihre Familien wenden können, wenn Probleme oder Fragen auftauchen. Einladungen zum Informations-

abend verfasst die Kita in mehreren Sprachen. Bei den Treffen selbst wird bei Bedarf gedolmetscht - zum Beispiel mit Hilfe der Stadtteilmütter. "Wir haben ein kleines Netzwerk aufgebaut", erklärt Brigitte Eller. Das Thema Integration ist in vielen Völklinger Organisationen wichtig. Aktuell informiert man die Familien

Anders sein ist ganz normal

über das offene Bücherregal, dass seit kurzem im Flur steht. Und in den kommenden Monaten wird sich der Kindergarten mit dem Thema Kinderrechte beschäftigen. Der Aufwand zahlt sich aus. "Der Umgang miteinander hat sich verändert", stellt Kita-Chefin Eller fest. Die Kinder akzeptieren sich stärker,

das Vertrauen der Eltern zu den Erzieherinnen ist gewachsen. Heute wundert sich niemand mehr, wenn beim Verkleiden mal ein Junge ins Prinzessinnenkleid schlüpft. Und beim Raufen nach Regeln mischen mittlerweile auch die Mädchen mit. Sechs saarländische Kitas beteiligen sich an dem Projekt, die Teilnahme ist kostenlos. Koordiniert wird das Programm von der FITT gGmbH/Forschungs- und Transferstelle für Gesellschaftliche Integration und Migration an der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes (HTW). Die Experten aus Saarbrücken bilden fort, beantworten Fragen und helfen bei der Vorbereitung pädagogischer Tage. "Das ist sehr wertvoll", sagt Brigitte Eller. Das Modellprojekt, das im Rahmen des Bundesprogramms "Demokratie leben!" gefördert wird, läuft noch bis Ende des Jahres



Oberbürgermeisterin Christiane Blatt in der Kita Kunterbunt bei einer Spendenübergabe für das Projekt "Kita differenzsensibel" Ende des letzten Jahres

Foto: gri

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung
Es findet eine **Sitzung des Hauptausschusses am Dienstag den 19.03.2019** um 17:00 Uhr, Ort: Neues Rathaus, Rathausplatz, 66333 Völklingen, Saal 1 statt.
Tagesordnung:
Nichtöffentlicher Teil
1 Eröffnung der nichtöffentlichen Sitzung und Feststellung der Tagesordnung
2 + 3 Personalangelegenheiten
4 Wirtschaftsplan 2019 des Sondervermögens "Abwasserbeseitigung"
5 Beratung des Haushaltsentwurfes 2019/2020 hier: Fortsetzung der Haushaltsberatungen
6 Fortschreibung des Haushaltssanierungsplanes bis zum Jahr 2022
7 Mitteilungen und Anfragen

gez. Oberbürgermeisterin Christiane Blatt

Bekanntmachung
Es findet eine **Sitzung des Ortsrates des Gemeindebezirks Völklingen am Mittwoch den 20.03.2019** um 17:00 Uhr, Ort: Neues Rathaus, Rathausplatz, 66333 Völklingen, Saal 2 statt.

Tagesordnung:
Öffentlicher Teil
1 Eröffnung der öffentlichen Sitzung und Feststellung der Tagesordnung
2 Bebauungsplan "II/101 2. Änderung, Erweiterung ALDI-Markt im Betzen" in Völklingen - Hier: 1. Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gem. § 1 (7) BauGB im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 BauGB und der Behörden gem. § 4 BauGB; 2. Satzungsbeschluss gem. § 10 (1) BauGB
3 Namensgebung für den neuen Festplatz in Fürstenhausen
4 Kirchesveranstaltungen im Gemeindebezirk Völklingen
5 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.01.2019
6 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.02.2019
7 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.02.2019
8 Mitteilungen und Anfragen
Nichtöffentlicher Teil
1 Eröffnung der nichtöffentlichen Sitzung und Feststellung der Tagesordnung
2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.01.2019
3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.02.2019
4 Mitteilungen und Anfragen

i. V. gez. Steffen, stellv. Ortsvorsteher

VÖLKLINGER STADTNACHRICHTEN

Neues aus dem Rathaus

Bitte melden Sie uns öffentliche Veranstaltungstermine für den Internet-Veranstaltungskalender unter <http://veranstaltungen.voelklingen.de>

Veranstaltungen Völklingen

MUSIK

Tuesday Station Music
"Compliment for Soul unplugged"
12. März, 19.30 Uhr
Alter Bahnhof Völklingen
Plattform 11 3/4

MARKT

Völklinger Frühlingmarkt
7. April, 11.00 - 19.00 Uhr
Völklingen Innenstadt
NEU Verkaufsoffen 13 - 18 Uhr

COMEDY

Frederic Hormuth
Bullshit ist kein Dünger
29. März, 20.00 Uhr
Alter Bahnhof Völklingen -
Foyer

Ausbilder Schmidt
5. April, 20.00 Uhr
Kulturhalle Wehrden

VHS Völklingen

Mittwoch, 13. März, 10.30 Uhr
Kurs: Französisch für Anfänger am Morgen
Altes Rathaus, Völklingen

Mittwoch, 13. März, 18.00 Uhr
Kurs: Spanisch für Anfänger am Abend
Altes Rathaus, Völklingen

Junge VHS
Mittwoch, 13. März, 16.00 Uhr
Bastele deine eigene Wanduhr
Uhrmacherhaus, Püttlingen



Völklingen lebt gesund

Mittwoch, 13. März, 15.00 - 17.00 Uhr
Wanderung ab Kreuzberghaus
Treff: Kreuzberghaus
Verantwortlich: Saarwaldverein, OV Völklingen,
Bernd Reichert, Tel.: 06898/8668

Mittwoch, 13. März, 10.00 Uhr
Kurs: Fit ins Alter
Lauterbachhalle, Fröbelstraße
Verantwortlich: Physiopraxis Becker
Tel.: 06898/27675

Samstag, 16. März, 10.00 Uhr
Gesundheitswandern
Treff: Wasserturm, Gehlenbrunn-
nenstr., Verantwortlich: Physiopra-
xis Becker, Tel.: 06898/27675

Sonntag, 17. März, 14.00 Uhr
Wanderung rund um Geislautern
Treff: Sebastian-Riewer-Weiher
Wehrden, Verantwortlich: Saar-
waldverein OV Völklingen, Bernd
Reichert, Tel.: 06898/8668

Völklinger Kulturmeile 2019

Frederic Hormuth

29. März, 20.00 Uhr

Alter Bahnhof, Völklingen, Plattform 11 3/4

Trump twittet, Gauland giftet und Naidoo nölt. Heidi Klum hat leider kein Foto für dich und im Radio ist noch immer andauernd dieser Seitenbacher. Überall wird so viel Mist geredet. Und aus diesem Bullshit erwächst nichts Produktives, er macht nur alles platt und stinkt. Da kommt Frederic Hormuth ins Spiel. Er ist der Buzzer.

Er gibt die maximal pointierte Antwort auf Fragen wie: Was ist Bullshit? Wo kriege ich ihn? Und wie werde ich ihn wieder los? Was halten die Außerirdischen davon? Und die Russen, der Islamist oder Horst Seehofer? Was ist Heimat, was sind Fruchtzwerg und was haben Hänsel und Gretel mit alldem zu tun? Und vor allem natürlich auch: Kann man Bullshit als Schlager recyceln?

Ausbilder Schmidt: Die Lusche im Mann

5. April, 20.00 Uhr

Kulturhalle Völklingen-Wehrden, Schaffhauser Straße 18

Weltweit hat das Luschen-Virus zugeschlagen! Die Männer verwecheln zusehends. Dies wissen wir spätestens seit der "Männergrippe". Eben noch im Garten Holz gehackt bei Minus 20 Grad, zack "Männergrippe" und man hört tagelang ein leises Gemurre oder ein röchelndes "Mutti, Mutti hilf mir, ich sterbe" Fakt ist, der Luschen-Virus bleibt ein Leben lang im Körper, aber man kann damit leben. Sehr gut sogar. Und es gibt einen, der es uns vorleben kann: Ausbilder Schmidt, DER ERLÖSER. Ausbilder Schmidt, der Reine, Ausbilder Schmidt, die Anti Lusche! Wer sich tagtäglich beim Bund mit Luschen, Warmduschern und Waldorfschülern rumärgern muss, der weiss was zu tun ist.

THE LAST NIGHT?
Konzert der Gymnasien 2019
Concert des Lycées 2019
Concert Européen
des Elèves de Sarre et Moselle

Une soirée de musique anglaise
Ein englisches Musikfestival

2019

METZ: lycées Fabert, Georges de la Tour, de la Communication, collège Taison
MARLY: collège La Louvière
FORBACH: collège et lycée Jean Moulin
VÖLKLINGEN: Warndt-Gymnasium

Ve/Fr. 22. März: Weltkulturerbe Völklinger Hütte, Gebläsehalle, 20.00 Uhr, Tickets: 13 Euro/5 Euro
Ma/Di. 27. März: METZ, Arsenal, 20.00 Uhr
Location: Arsenal Tél. 0033 / 3 87 74 16 16
Ve/Fr. 29. März: FORBACH, CAC, 20.00 Uhr
Location: CAC Tél. 0033 / 3 87 29 30 50

16.03.19
11-18 UHR
3 EURO
BIS 12 JAHRE FREI!

SWORD & SORCERY SPECIAL

FÜR DIE GANZE FAMILIE
UNCUT & UNZENSURIERT
FSK 18 RAUM

3. FILMBÖRSE SAAR
Filmmarkt, Cinerom, Quiz, Costume Contest uvm.
KULTURHALLE WEHRDEN / VÖLKLINGEN
FACEBOOK.COM/SAARFILM

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Beantragung von Briefwahlunterlagen zur Wahl des Integrationsbeirates der Stadt Völklingen am 07. April 2019

1. Das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Integrationsbeirat der Stadt Völklingen wird in der Zeit vom 18.03.2019 bis 22.03.2019 während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag - Freitag	08.30 - 12.00 Uhr
Montag	13.30 - 15.30 Uhr
Mittwoch	13.30 - 18.00 Uhr

im Neuen Rathaus, Zimmer 1.06 für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit ihrer im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern Wahlberechtigte die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen wollen, haben sie Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß dem § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 18.03.2019 bis 22.03.2019, spätestens am 22.03.2019 bis 12.00 Uhr bei der Gemeindevollstreckungsleiterin, Neues Rathaus, Zimmer 1.06 Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 17. März 2019 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

4. Die Stimmabgabe zur Wahl des Integrationsbeirates der Stadt Völk-

lingen kann auch per Briefwahl erfolgen. Die Erteilung eines Wahlscheines kann mündlich (jedoch nicht telefonisch), schriftlich oder elektronisch erfolgen. In der Woche vor der Wahl kann die Stimme auch im eingerichteten Briefwahlbüro persönlich abgegeben werden.

5. Briefwahlunterlagen erhält auf Antrag

5.1 eine/ein in das Wählerverzeichnis eingetragene/r Wahlberechtigte/r;

5.2 eine/ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene/r Wahlberechtigte/r,

a) wenn sie/er nachweist, dass sie/er ohne ihr/sein Verschulden die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Abs. 1 des Kommunalwahlgesetzes, bis zum 22. März 2019 versäumt hat,

b) wenn ihr/sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 2 Nr. 2 des Kommunalwahlgesetzes entstanden ist,

c) wenn ihr/sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindevollstreckungsleiterin gelangt ist.

Die Briefwahlunterlagen können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 05. April 2019, 18.00 Uhr, bei der Gemeindevollstreckungsleiterin mündlich (jedoch nicht telefonisch), schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichern Wahlberechtigte glaubhaft, dass ihnen die beantragten Briefwahlunterlagen nicht zugegangen sind, können bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, neue Briefwahlunterlagen zugestellt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstaben a bis c angegebenen Gründen den Antrag

auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr stellen.

Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht die Berechtigung dazu nachweisen. Wahlberechtigte mit Behinderung können sich bei der Antragstellung der Hilfe anderer Personen bedienen.

6. Die Briefwahlunterlagen beinhalten,

- einen gelben Wahlschein,
- einen gelben Stimmzettel,
- einen gelben Stimmzettelumschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen hellrosafarbenen Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindevollstreckungsleiterin vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl müssen die Wähler ihre Wahlbriefe mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass sie dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingehen.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versandform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Wahlbriefe können auch im Neuen Rathaus, Rathausplatz, abgegeben bzw. dort in den Briefkasten eingeworfen werden.

Völklingen, 28. Februar 2019
Christiane Blatt, Gemeindevollstreckungsleiterin

